



CINDERELLA
GLÜCKLICH



65187

 **10 h 49 min**
1.048 km

 Kútvolgyi út 4

- Frühgeburt 1992; Aussage der Mediziner*innen zu meiner Mutter nach meiner Geburt: "Ihr Kind wird niemals sprechen, laufen oder ein eigenständiges Leben führen können."
- Auftritt von Peter von Quadt/FortSchrift e. V., einem Verein zur Förderung spastisch gelähmter Kinder und Jugendliche, bei SternTV
- Kontaktaufnahme zum Verein, Vermittlung eines Therapieplatzes am Petö-Institut in Budapest, Ungarn
- Vater, Großeltern & restliche Familie bleiben zu Hause, Mutter fährt mit mir (3 Jahre alt) und meinem Bruder (1 Jahr alt) allein nach Budapest ohne Sprach- und Ortskenntnisse oder eine Bleibe



SCHNAPPSCHÜSSE

- Bis zur ersten Fahrt nach Budapest weitgehend übliche Kindheit.
- Bei meinen Eltern immerwährende Sorge/ein seltsames Gefühl, dass etwas nicht stimmt, doch medizinisches und therapeutisches Fachpersonal nimmt sie nicht ernst und bezeichnet mich als "Spätentwickler" aufgrund meiner Frühgeburt.
- Leidenschaften, die mir später in belastenden, traumatisierenden Situationen helfen und auch mein Berufsleben bestimmen sollten, zeichnen sich schon früh ab - Musik, Sprache, Literatur und Schreiben sowie gutes Essen begeistern mich bis heute.



CINDERELLA
GLÜCKLICH

- 1947 Gründung des Petö-Instituts in Budapest, einer Therapieeinrichtung zur Behandlung von Menschen mit zerebralen Bewegungsstörungen, Parkinson-Patient*innen sowie von Apoplex betroffenen Menschen.
- "Petö-Therapie" eine vom ungarischen Arzt Andras Petö entwickelte Behandlungsmethode, die auf den natürlichen Bewegungsabläufen des Körpers, der Plastizität des Gehirns sowie der Vermittlung "lebenspraktischer Bewegungs- und Handlungsabläufe" beruht.



- Positive Wirkung der Therapie
 - sehr schnelle sichtbare Erfolge, z. B. erster Schritt am Rollator bereits 1998, drei Jahre nach erstem Therapieaufenthalt
 - sehr gute Sprachentwicklung durch Mehrsprachigkeit im Umfeld (Deutsch, Englisch, Ungarisch, Arabisch)
 - hohe Eigenständigkeit und Beweglichkeit
 - kaum bei Zerebralparese übliche Begleiterscheinungen wie Gelenk- und Knochenverformungen
- Negative Auswirkungen der Therapie
 - hohe Isolation zu nichtbehinderten Menschen
 - ständige Trennung von Familie, Zuhause und möglichen Kontakten
 - aufgrund großer Erfolge medienwirksame Darstellung als "The German (Petö-) Wunderkind", extremer Leistungsdruck
 - Konduktor*innen (Therapeut*innen) nutzen ihre Machtposition zunehmend aus.



CINDERELLA
GLÜCKLICH

- Machtmissbrauch unter Tarnung der "lebenspraktischen Therapie"
 - Training auf harten Holzpritschen ohne Polster (siehe Bild Folie 9 unten) "zur Aktivierung körperlicher Reflexe"
 - Physische Gewalt: Fixierung auf den Holzpritschen an Händen, Füßen, Kopf & Rumpf bei "Ungehorsam", z. B. durch Greifringe, mit Gewichtsmanschetten, Handtüchern oder Schienen; offiziell: "Dehnung des ganzen Körpers zur Regulierung des Muskeltonus"
 - Psychische Gewalt: Essen als "Belohnung": "Wenn du diese Aufgabe schaffst, bekommst du Mittagessen. Wenn nicht, darfst du den anderen nur beim Essen zuschauen."
 - ständige Begutachtung durch Studierende der Medizin, Sozialarbeit & Pflege der benachbarten Semmelweis-Universität
 - Vorführung bei Besuch hochrangiger Förderpersonen des Instituts, z. B. Königsfamilien, diverser Politiker*innen, Sportfunktionäre
- Nutzung als kostenlose Arbeitskraft durch Pflege und Betreuung von

German Wunderkind

Cinderella Superhero

Number one Conductor

Speedy Gonzales

Wingwoman

The Brain

The Hustler

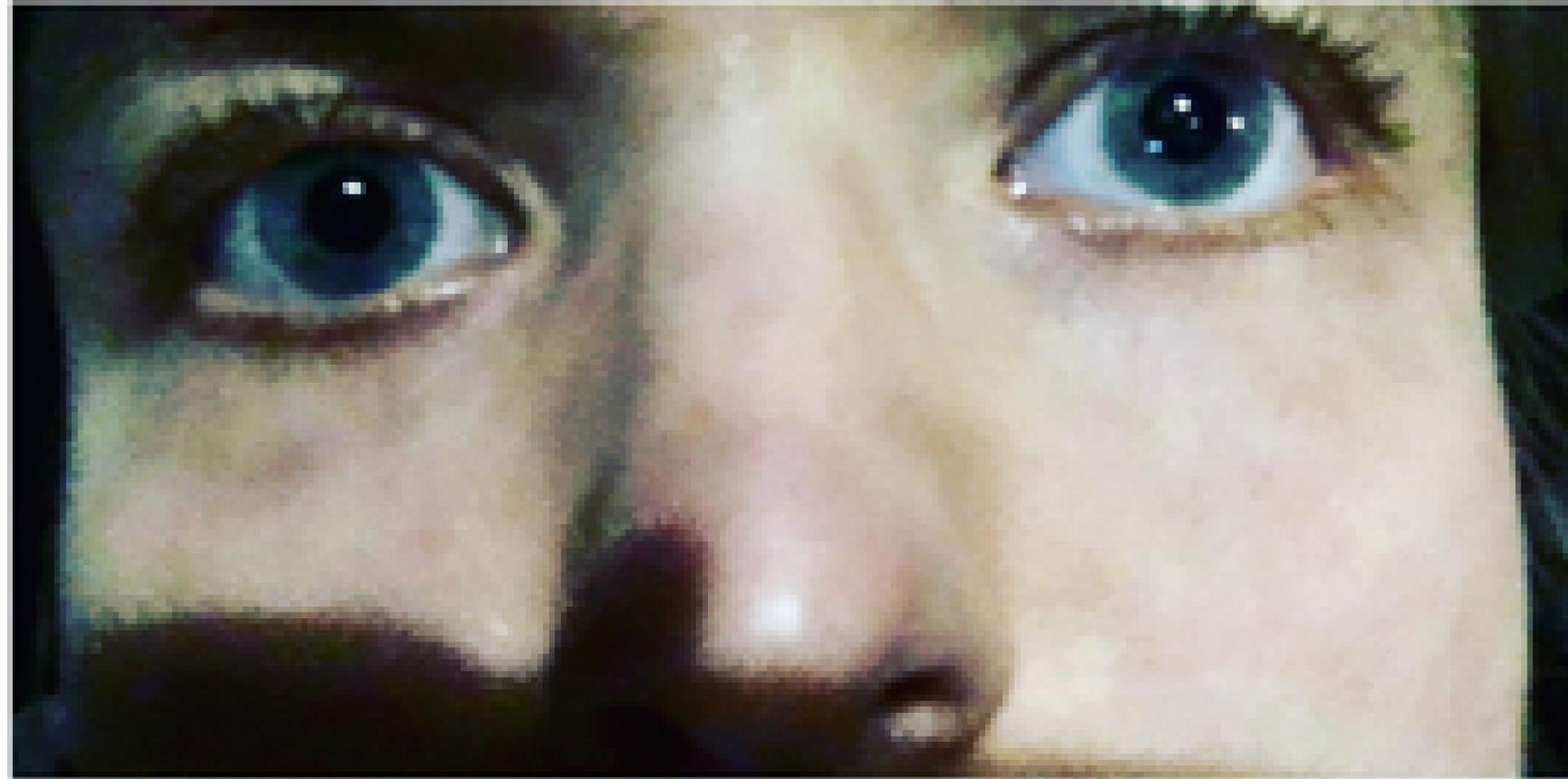


Das schaffst du doch gar nicht!

Mal sehen, wie lange du
durchhältst!

Wenn du weiterhin so langsam
bist, brauchst du die Prüfung gar
nicht erst machen!

Soetwas wie Sie hätte man an dieser
Uni niemals zulassen dürfen!



CINDERELLA
GLÜCKLICH

- Folgen

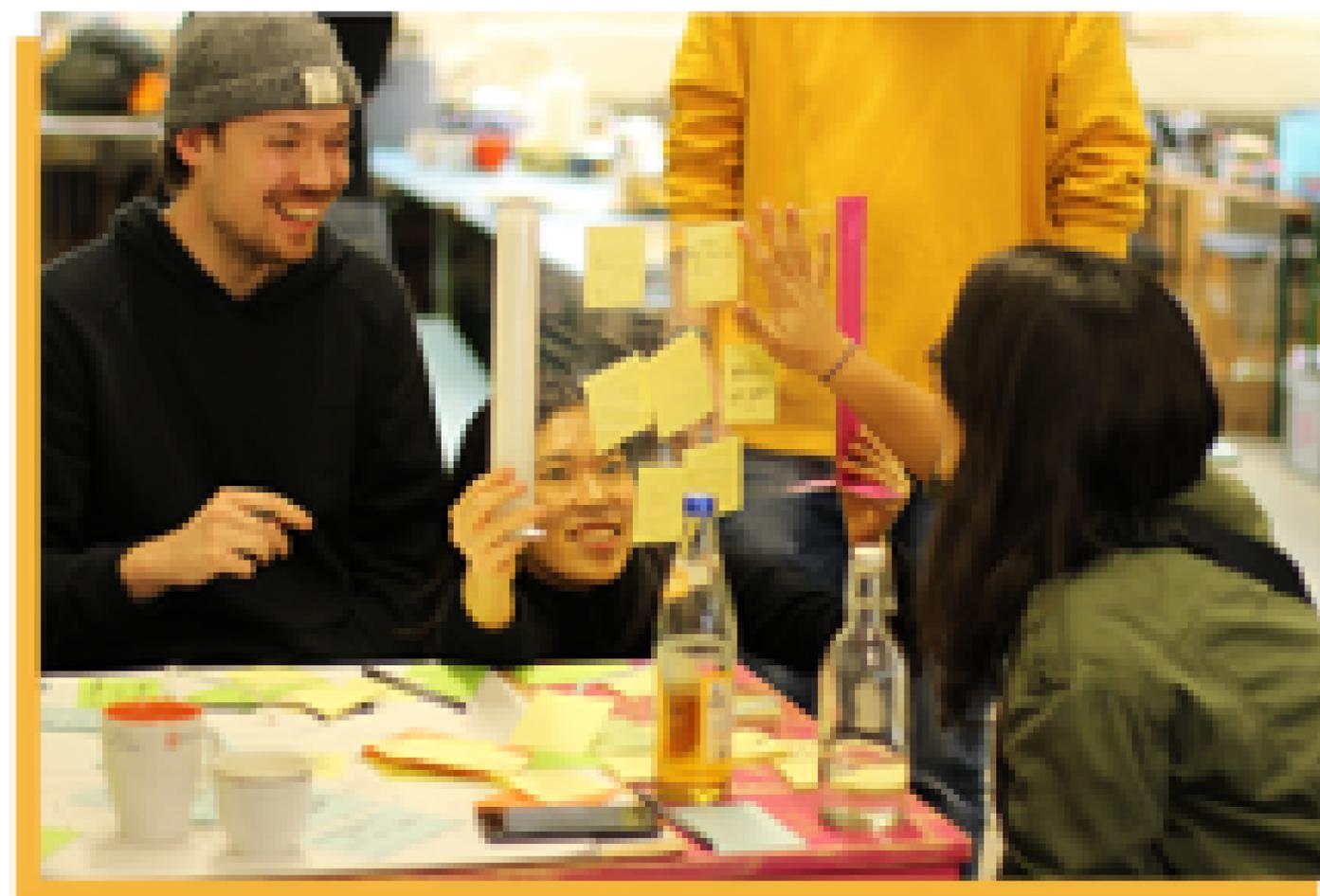
- ständige Zerrissenheit zwischen vermeintlicher Anerkennung der eigenen Leistungen sowie der eigenen Person im Petö-Umfeld in Ungarn und Kritik sowie Exklusion der nichtbehinderten Mehrheitsgesellschaft in Deutschland
- kein Gefühl von "Wurzeln haben", "Zuhause sein", "dazugehören"
- Orientierungslosigkeit
- extreme Identitätskrise
- 2018: Diagnose: "Schweres komplexes Trauma mit schwerer posttraumatischer Belastungsstörung"
- Verhalten- und Traumatherapie
- aktives, mühevolleres Erlernen von Selbstwahrnehmung, Privat- und Intimsphäre vs. natürliche Entwicklung all dessen im Kindes- und Jugendalter

Erwachsenwerden nachholen, teils bis heute

Wir bringen Maker und Menschen mit Hilfsmittelbedarf zusammen.

Kreative Tüftler*innen, Menschen mit Behinderung und Menschen, die andere pflegen, entwickeln in inklusiven Teams passende und günstige Hilfsmittel. Wir unterstützen eure Zusammenarbeit in online Hackathons, Feedback-Sessions und den Zugang zu geeigneten Tools.

Melde dich jetzt zur Open Health HACKademy#6 an!



Als Maker mitmachen

Herausforderung einreichen

- Folgen

- im Berufsleben zum ersten Mal Wahrnehmung der eigenen Erlebnisse und des eigenen Seins als wichtiges, hilfreiches "Asset"
- Konzeption, Entwicklung und Implementierung des nationalen Projekts "MatchMyMaker" in Zusammenarbeit mit diversen Partner*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Technologie und Sozialem
- Zweitplatzierte bei der Google Impact Challenge Deutschland 2018, Preisgeld in mittlerer sechsstelliger Höhe
- Sozialamt, Arbeitsagentur u. a. fordern dennoch immer wieder Eingliederung in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung
- Erkenntnis: Andere profitieren von meiner Behinderung und meinen Erlebnissen, nicht ich. Es ist ein ständiger Kampf.
- erneute Sinn- und Identitätskrise



CINDERELLA
GLÜCKLICH





CINDERELLA
GLÜCKLICH



CINDERELLA
GLÜCKLICH

- Was mich "über Wasser gehalten" hat:
 - Umgang mit Tieren, vor allem mit Islandpferd "Alf"
 - Bewusste Konfrontation mit "dem normalen Leben", angenommen werden von der Gemeinschaft auf diversen öffentlichen Veranstaltungen
 - fortwährende enge Freundschaft mit anderen Frauen mit Behinderung, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben wie ich.
 - Akzeptanz, Anerkennung und tatkräftige Unterstützung von (nichtbehinderten) Menschen, die selbst aus schwierigen Verhältnissen Dinge geschafft haben, die ihnen niemand zugetraut hätte (ehem. Schwerekrimineller ist nun Jugendcoach, schwer erziehbare Rebellin führt nun eigene Boutique für Vintage-Mode und nutzt Modeberatung als Weg zur Identitätsfindung für andere Menschen)



2020: Intensiver Umgang mit Unterstützer*innen sowie Modeberatung bringen entscheidende Wende.

CINDERELLA
GLÜCKLICH





CINDERELLA
GLÜCKLICH



- Stetige Weiterentwicklung von "Aschenputtel" zu Cinderella
 - positivere Selbstwahrnehmung
 - Selbstsicherheit statt Kampf
 - Bewusstsein über eigene Identität/Lebenszweck:

"Ich wandle zwischen den Welten. Ich bin die, die Menschen verbindet."

- Juli 2021: Gründung & Freiberuflichkeit als Kommunikations- und Strategieberaterin mit Schwerpunkt auf die Gesundheits- und Lebensmittelbranche



Tätigkeit als Rednerin, Moderatorin, Trainerin

DO WHAT
YOU
CAN'T

CASEY NEISTAT



CINDERELLA
GLÜCKLICH

Kontakt

Cinderella Glücklich
Kommunikations- und Strategieberatung

info@cinderellaglucklich.com

+49 (0) 176 31 48 33 77